

Schock auf Trauerfeier in Salzgitter: Schuss nach Streit zwischen Cousins!

Trauerfeier in Salzgitter eskaliert: Streit zwischen Cousins endet mit Schuss auf Auto. Polizei ermittelt wegen Körperverletzung.

Salzgitter – Was für ein Drama mitten in Niedersachsen: Eine Trauerfeier artet völlig aus. Erst fliegen die Fäuste, dann knallt ein Schuss!

Amoklauf bei Trauerfeier: 200 Gäste in Lebensgefahr

Im beschaulichen Stadtteil Lebenstedt versammelten sich rund 200 vornehmlich türkischstämmige Trauergäste im „Kaptan Event-Center“, um Abschied von einem Verstorbenen zu nehmen. Doch plötzlich eskaliert die Situation. Was als feierliche Gedenkveranstaltung begann, mündet in puren Wahnsinn.

Blutige Auseinandersetzung: Cousins gehen aufeinander los

Die Stimmung wird explosiv, als zwei Cousins, 48 und 35 Jahre alt, heftig aneinander geraten. Der 35-Jährige verpasst seinem älteren Verwandten offenbar ein paar gezielte Schläge. Die Eskalation erreicht ihren Höhepunkt, als der 48-Jährige im Gerangel mit heißem Wasser übergossen wird. „Das Opfer erlitt Verbrennungen, die im örtlichen Klinikum behandelt werden mussten“, berichtet ein Polizeisprecher.

Schusswaffen-Drama vor dem Event-Center

Doch es war noch lange nicht vorbei: Draußen vor dem „Kaptan Event-Center“ geht das Chaos weiter. Ein wütender Gast zieht plötzlich eine Schusswaffe und feuert auf ein geparktes Auto. In der Neißestraße herrscht Alarmstimmung! Mehrere Streifenwagen rasen herbei, sichern die Waffe – doch wer der schießwütige Trauergast ist, bleibt bislang ein Rätsel.

Polizei ermittelt auf Hochtouren

Der Fall schlägt hohe Wellen: Die Polizei ermittelt nun wegen gefährlicher Körperverletzung, Verstoß gegen das Waffengesetz und Sachbeschädigung. Die Ermittler sind im vollen Einsatz, um Licht ins Dunkel dieses bizarren Vorfalls zu bringen.

Fazit: Ein tragischer Anlass wird zur Bühne für Gewalt – die schockierten Trauergäste müssen nun die Konsequenzen dieser erschütternden Eskalation verarbeiten.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de